



Ministerpräsident Haseloff überreicht Verdienstorden des Landes an Jens Bullerjahn

Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff hat heute in der Magdeburger Staatskanzlei den Verdienstorden des Landes Sachsen-Anhalt an den früheren Finanzminister Jens Bullerjahn überreicht. Bullerjahn wurde für seine maßgebliche Mitwirkung am Aufbau des Landes und seine Verdienste um die Konsolidierung des Landeshaushalts geehrt. Das Amt des Finanzministers und des stellvertretenden Ministerpräsidenten hatte er von 2006 bis 2016 inne.

Bullerjahn wurde 1962 in Halle geboren und wuchs in der Nähe von Bernburg auf. Nach einer Berufsausbildung als Elektromonteur bildete er sich zum Ingenieur weiter und arbeitete im Kupferkombinat Mansfeld. Im Oktober 1989 wurde er Mitglied der Sozialdemokratischen Partei der DDR und engagierte sich für die friedliche Revolution. Von 1990 bis 2016 war er Mitglied des Landtages.

„In wichtigen parlamentarischen Funktionen und später in Regierungsämtern haben Sie wesentlich am Aufbau des Landes mitgewirkt. Ihr zentrales Anliegen als Finanzminister war die Konsolidierung der Landesfinanzen und die damit verbundene Sicherung der Zukunftsfähigkeit des Landes. Sie sorgten maßgeblich dafür, dass auch künftige Generationen noch politischen Gestaltungsspielraum haben. Für Ihr Wirken bekamen Sie nicht nur Beifall. Sie gingen konsequent den unbequemen, aber als richtig erkannten Weg“, würdigte Haseloff das Wirken Bullerjahns.

Der Verdienstorden des Landes Sachsen-Anhalt ist die höchste Auszeichnung des Landes. Die Zahl der lebenden Ordensträger ist auf 300 begrenzt. Bisher wurde der Orden 50 Mal verliehen.

Impressum:
Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle
Hegelstraße 42
39104 Magdeburg

Tel: (0391) 567-6666
Fax: (0391) 567-6667
Mail: staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de